

Sehr geehrte Damen und Herren,

in wenigen Tagen, am **23. Januar 2010**, möchten wir als Bildungseinrichtung für hoffentlich viele Interessenten von Eltern und Schülern der Klassenstufen 4 sowie 5 und 9 (des Gymnasiums) aus ganz Thüringen und vielleicht auch darüber hinaus unseren **Tag der offenen Tür** gestalten.

Mit der Schulgründung von Christian Gotthilf Salzmann im Jahr 1784 gingen von dem kleinen Ort Schnepfenthal aus prägende pädagogische und naturkundliche Neuerungen nicht nur in die Geschichte der deutschen, sondern auch in die der europäischen Kultur und Wissenschaft ein. Die Impulse aus diesem historischen, europaweit einmaligen und zukunftsweisenden Gedankengut der Salzmannschule haben wir seit August 2001 für die Bildung und Erziehung der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler in ein modernes Schulkonzept eingebunden.

**Dieses ganzheitliche pädagogische Konzept beruht auf folgenden Säulen:**

- Im Bereich des Fremdsprachenunterrichtes müssen die Schüler vier moderne Fremdsprachen erlernen: Englisch in der 5. Klasse, eine außereuropäische wie **Chinesisch, Japanisch oder Arabisch** in der 6. Klasse, in der 8. und 9. Klasse eine romanische oder eine slawische Sprache. Optional können die Schüler ab der Klassenstufe 5 an einem Kurs Latein teilnehmen.

Sprachenlernen unter dem kommunikativen Gesichtspunkt heißt an unserer Schule z.B.

**Unterricht in Sprachgruppen von maximal 10 Schülern.** Außerdem wird das Sachfach Geschichte bis zum Abitur in Englisch unterrichtet.

Sprachreisen, Schulpartnerschaften und unterrichtende Muttersprachler transportieren die Authentizität beim Spracherwerb.

- Das Besondere Salzmann'scher Pädagogik war die Einheit von schulischer und außerschulischer Erziehung. Der schulischen Ausbildung stand gleichrangig die Förderung von körperlicher Fitness, aber auch die Förderung der Fertigkeiten in praktischer Arbeit gegenüber. Geist-, Körper-, Kunst- und Arbeitserziehung waren im Grundsatz dieser Pädagogik unzertrennbar wie unverzichtbar. Lern- und Freizeit waren erfüllt von Selbstständigkeit und Gemeinsinn.

Hierauf bezieht sich unser **Ganztags- und Freizeitangebot sowie das Internatskonzept.**

So bietet die Ganztags- und Freizeitgestaltung an unserer Einrichtung u.a.:

- erweiterte Bildungs- und Fördermöglichkeiten für alle Schüler,
- mehr Chancen zur Persönlichkeitsfindung und Persönlichkeitsstärkung,
- mehr Chancen für die Entwicklung der Eigenverantwortlichkeit und
- Raum für eine kreative und aktive Freizeitgestaltung.

Basierend auf diesen pädagogischen Ansätzen werden in jeder Jahrgangsstufe bis zu 60 Schülerinnen und Schüler in drei Klassen unterrichtet.

**Für unsere Schüler kann auch ein Internatsplatz bereitgestellt werden. Die Internatskosten betragen 255,00 € pro Monat und schließen die Unterbringung und die Vollverpflegung ein. Die entstehenden Fahrtkosten werden den Eltern zurückerstattet.**

**Seit dem Schuljahr 2007/08 bietet unsere Einrichtung erstmals und deutschlandweit einmalig für die Schüler ab der Klassenstufe 10 ein Frühstudium in Zusammenarbeit mit der Fakultät der Wirtschaftswissenschaften der TU Ilmenau an.**

Die Ziele dieses Angebotes lassen sich wie folgt kurz zusammenfassen:

- Besonders begabte und leistungswillige Schülerinnen und Schüler der Salzmannschule können auf freiwilliger Basis Module eines wirtschaftswissenschaftlichen Frühstudiums belegen. Diese Module werden von Hochschullehrern vor Ort an der Salzmannschule als Bestandteil des Stundenplanes unterrichtet.
- Die während des Frühstudiums erworbenen Leistungspunkte stellen die Grundlage zum erfolgreichen Abschluss eines wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiums dar.
- In drei Schuljahren, beginnend mit der Klassenstufe 10, können Lehrveranstaltungen im Umfang von ca. zwei Semestern eines wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiums angeboten werden.
- Da die Maßstäbe für die Zuordnung der Leistungspunkte dem ECTS (European Credit Transfer System) entsprechen, kann das Bachelorstudium nicht nur an der TU Ilmenau, sondern auch an anderen europäischen Hochschulen und Universitäten im Anschluss an das Abitur in nur vier weiteren Semestern abgeschlossen werden.

**Zur Teilnahme an diesem Frühstudium können sich auch Schülerinnen und Schüler der jetzigen Klassenstufe 9 des Gymnasiums neu an der Salzmannschule anmelden.**

Die im Sommer 2002 begonnene Sanierung aller Gebäude auf dem historischen Schulareal wurde im Herbst 2006 abgeschlossen. Mit dem Neubau von 8 Jahrgangshäusern auf dem am Schulareal direkt angrenzenden Internatscampus ist nun am historischen Schulstandort in Schnepfenthal ein optimaler Rahmen zur Umsetzung dieses anspruchsvollen Schulkonzeptes gegeben.



Die Veranstaltungen und Präsentationen zum **Tag der offenen Tür finden im Zeitraum von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr am Samstag, 23. Januar 2010**, auf dem historischen Schulareal der Salzmannschule in Schnepfenthal, Klostermühlenweg 2 – 8, statt.

Nicht nur Lehrer und Erzieher, sondern auch Schüler und Elternvertreter unserer Einrichtung bereiten sich schon seit einigen Wochen auf diesen Tag sehr intensiv vor.

Gemeinsam haben wir uns für diesen Tag auf folgende Schwerpunkte konzentriert:

- In allen Fachräumen werden Unterrichtsinhalte, insbesondere durch Schülerprojekte, anschaulich vorgestellt. Zum Mitmachen sind für die Schüler der künftigen Klassenstufe 5 auch Spiele und entsprechende Aufgaben vorbereitet.
- In allen Fremdsprachen wird stündlich ein Schnupperunterricht angeboten. So können die interessierten Schüler am Ende dieses Tages ihren Namen vielleicht schon in **Japanisch, Chinesisch oder Arabisch** schreiben und sich in diesen Sprachen begrüßen.
- Jeweils um 12.30 Uhr, 14.00 Uhr und um 15.30 Uhr wird das Schulkonzept in der historischen Aula im Hauptgebäude vorgestellt.
- Alle Besucher sind zu einer Besichtigung unseres neuen Internatscampus, der direkt an das Schulareal angrenzt, eingeladen.
- Ganztägig werden unsere Gäste in der Cafeteria in der Mensa/Haus 7 von Schülern und Eltern unserer Einrichtung bewirtet.

Die kontinuierliche Entwicklung unserer Bildungseinrichtung wird natürlich auch vom weiteren Interesse der Elternschaft aus ganz Thüringen und anderen Bundesländern an unserer **bundesweit einmaligen Bildungseinrichtung** bestimmt werden.

Ein „Tag der offenen Tür“ bietet uns die Möglichkeit dieses komplexe Ausbildungsprofil einer möglichst breiten Öffentlichkeit anschaulich präsentieren zu können.

Aus diesem Grund wäre ich Ihnen im Namen des Thüringer Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur und der Schulgemeinschaft unserer Bildungseinrichtung sehr dankbar, wenn Sie in den **Regionalausgaben** und in der **überregionalen Ausgabe für Thüringen** Ihrer Zeitung in der Woche vom 18. bis 23. Januar 2010 über unseren Tag der offenen Tür informieren würden (vielleicht auch kurz über unsere Säulen des pädagogischen Konzeptes). Sollten wir an diesem Tag einen Ihrer Mitarbeiter in unserem Haus begrüßen dürfen, würden wir uns sehr freuen.

(weitere Informationen zum Tag der offenen Tür und zum Schulkonzept findet man auf unserer Homepage: [www.salzmannschule.de](http://www.salzmannschule.de))

Im Voraus vielen Dank für Ihre Bemühungen und mit freundlichen Grüßen

gez.  
Dirk Schmidt  
Schulleiter